

BARA öffnet ihre Pforten für Besucher zum Wiesbadener Jahr des Wassers

Biologische Abwasserreinigungsanlage (BARA) im Industriepark Wiesbaden bietet Führungen an

- **Kostenfreie 90-minütige Führung am 21. Mai 2022**
- **Interessierte können sich bis 13. Mai 2022 anmelden**
- **BARA des Industrieparks läuft rund um die Uhr für sauberes Wasser**

Das von der Verwaltung der hessischen Landeshauptstadt veranstaltete [Wiesbadener Jahr des Wassers](#) ist offiziell am 22. März 2022 gestartet. In der Folge gibt es viele Veranstaltungen rund um das lebensspendende und -erhaltende Element. Teilnehmer sind neben den Wiesbadener Museen, Hochschulen, Vereinen, Künstlern und weiteren Organisationen auch [InfraServ Wiesbaden](#) (ISW), Betreibergesellschaft des Industrieparks Wiesbaden.

Im Jubiläumsjahr der ISW öffnet am 21. Mai auf dem Industrieparkgelände auf der Rheininsel Petersaue die [Biologische Abwasserreinigungsanlage](#) (BARA) ihre Pforten und lädt zu einer 90-minütigen [Führung](#) ein. Der Rundgang beginnt um 10 Uhr. Die Teilnahmebedingungen: Besucherinnen und Besucher müssen festes Schuhwerk tragen und brauchen ein gültiges Ausweisdokument, es gilt die 3G-Regelung. Fotoaufnahmen sind auf dem gesamten Betriebsgelände verboten. Minderjährige dürfen nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen, Hunde sind nicht erlaubt.

Treffpunkt für den Rundgang ist der Außenbereich vor dem „Kalle Haus“ in der Rheingaustraße 190-196. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Voranmeldung bis 13.05.2022 per E-Mail an Marcus.Kappes@infraserv-wi.de ist erforderlich, um planen zu können. Bei

großem Interesse sind weitere Führungen geplant. Die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen, Besucherparkplätze sind ebenfalls ausreichend vorhanden und werden ausgeschildert.

Umweltschutzgesetze werden befolgt

InfraServ Wiesbaden ist sich der besonderen Bedeutung von Wasser sowie ihrer besonderen Verantwortung gegenüber Mensch, Tier und Umwelt bewusst. Deshalb wird im Industriepark mit hochmodernen Anlagen gearbeitet und es werden alle Regeln und Gesetze zum Umweltschutz befolgt, um den Rhein vor möglichen Verunreinigungen zu schützen und das Wasser nicht zu belasten. Der auf der Rheininsel Petersaue gelegenen zentralen Kläranlage des Industrieparks Wiesbaden kommt dabei eine besondere Rolle zu.

Aufwendiges Überwachungs- und Sicherungssystem

Die Biologische Abwasserreinigungsanlage ist ein wahres Kraftpaket und eine starke Säule des Umweltschutzes im Industriepark Wiesbaden. Über dessen Abwasserkanäle werden täglich rund 100.000 m³ Wasser abgeleitet. Etwa 15.000 m³ Produktionsabwasser werden täglich in der BARA biologisch gereinigt und danach mit ca. 85.000 m³ kontrolliertem Kühl- und Regenwasser in den Rhein eingeleitet.

Zum Schutz des Rheins und der Kläranlage vor nicht bestimmungsgemäßen Einleitungen betreibt InfraServ Wiesbaden ein aufwendiges Überwachungs- und Sicherungssystem an den Kanälen. Nach einer mechanischen und chemischen Vorbehandlung wird das Abwasser aus den Produktionsbetrieben in mehreren Schritten biologisch gereinigt. Die angewandte Reinigungstechnologie erfüllt die erforderlichen hohen Anforderungen der Behörden.

BARA arbeitet noch effizienter

Die BARA steht außerdem für hohe Prozess- und Kosteneffizienz: So hat InfraServ Wiesbaden (ISW) erst im April 2022 ein neues Verfahren zur Entwässerung und Verwertung von Schlammfraktionen in Betrieb genommen, die bei der biologischen Abwasserreinigung anfallen. Die neue Anlage ermöglicht dem Industriepark Kosteneinsparungen von jährlich etwa 0,9 Millionen Euro. Mehr als 20 Firmen aus unterschiedlichen Fachgewerken waren an der komplexen Projektarbeit beteiligt. Der InfraServ-Wiesbaden-Tochter ISW-Technik kamen bei der Realisierung des wichtigen Infrastrukturprojekts Schlüsselaufgaben zu.

Sofern Sie als Medienvertreter an der Veranstaltung teilnehmen möchten, bitten wir um Voranmeldung an Steffen Thimm (0611 962-8107, Steffen.Thimm@infraserv-wi.de), da vom Werkschutz nur autorisierten Personen Zugang zum Betriebsgelände gewährt wird. Lassen Sie uns bitte vorab auch wissen, wenn Sie bei der Veranstaltung fotografieren möchten. Für Medienvertreter kann hierfür eine Sondererlaubnis erteilt werden.

Weitere Informationen

- Biologische Abwasserreinigung (BARA) im Industriepark Wiesbaden:
<https://www.infraserv-wi.de/de/startseite/leistungen/biologische-abwasserreinigung.html>
- Informationen zur BARA-Führung auf der Jahr des Wassers-Website:
[Wiesbadener Jahr des Wasser 2022](#)

Fotos: InfraServ Wiesbaden

Anhängende Fotos können mit Urheber-Angabe kostenfrei genutzt werden. Die Fotos in höherer Auflösung und die Presse-Information finden Sie auch unter:

<https://www.infraserv-wi.de/de/startseite/presse.html>



Die Biologische Abwasserreinigung des Industrieparks Wiesbaden auf der Rheininsel Petersaue. Die neue ISW-Dünnschlammmentwässerungsanlage befindet sich auf dem Betriebsgelände am Rheinufer der Festlandseite.



Außenansicht der neuen ISW-Dünnschlammmentwässerungsanlage mit Zufahrtstor.

Über InfraServ Wiesbaden

InfraServ Wiesbaden (ISW) ist seit 1997 Standortbetreiber des Industrieparks Wiesbaden in der Metropolregion Rhein-Main. Mit ihren Tochtergesellschaften wie [ISW-Technik](#) und GES Systemhaus beschäftigt die Unternehmensgruppe derzeit rund 950 Mitarbeiter.

Als Partner der Industrie und des regionalen Mittelstands verknüpft ISW alle Anforderungen an effiziente Prozesssteuerung, Anlagenoptimierung und nachhaltige Produktion. Für Standortunternehmen bietet die Gruppe eine vollständige Infrastruktur und ein umfassendes Serviceportfolio und leistet damit einen wichtigen Beitrag für ihre Wettbewerbsfähigkeit. Zum Service zählen auch zukunftsgerichtete Transferleistungen für die zunehmende Digitalisierung einer Industrie 4.0. Die Versorgung mit Energien und die Abwasserentsorgung sind Kernkompetenzen. Ein modulares Programm bietet Unterstützung bei der Infrastruktur- und Gebäudeentwicklung, bei Beschaffung, IT, Logistik sowie bei kaufmännischen Aufgaben.

Der Industriepark Wiesbaden beschäftigt aktuell etwa 5.800 Menschen in insgesamt rund 75 Unternehmen. Im [InfraServ Wiesbaden Bildungszentrum](#) erlernen ca. 300 Auszubildende mehr als 20 verschiedene Berufe in den Bereichen Chemie, Technik, Informatik, Sicherheit, Kaufmannschaft und Verwaltung. Der Industriepark Wiesbaden ist mit seiner Fläche von 96 Hektar der zweitgrößte Industriepark Hessens. Seit ihren Anfängen um 1860 ist die Gewerbeansiedlung das industrielle Herz der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Weitere Informationen finden Sie auf www.infraserv-wi.de. Folgen können Sie uns auch auf [Twitter](#), [LinkedIn](#), [Xing](#), [YouTube](#) und [Facebook](#).

Über die Biologische Abwasserreinigungsanlage (BARA)

Die rund um die Uhr von InfraServ Wiesbaden betriebene Biologische Abwasserreinigungsanlage (BARA) ist Teil des Industrieparks in Wiesbaden. Die Hauptanlagen zur Abwasserreinigung befinden sich seit 1972 auf der dem Industriepark vorgelagerten Rheininsel Petersaue. Zusätzliche Nebenanlagen wie eine Pumpstation befinden sich auch am Rheinufer auf der Festlandseite.

Bei den behandelten Abwässern handelt es sich um Prozess- und Produktionsabwässer sowie Sanitärabwässer aus dem Industriepark, welche der BARA über Rohrleitungen und Kanäle zugeführt

werden. Täglich erreichen die BARA ca. 15.000 m³ Abwässer. Ihre Verweilzeiten in der BARA bis zur Einleitung in den Rhein beträgt rund zwei Tage. Von der Messwarte der BARA überwacht werden außerdem täglich ca. 100.000 m³ Kühl- und Regenwasser aus dem Industriepark, das nach der Kontrolle in den Rhein eingeleitet wird.